5. Holzhäcksel-Kompost





...ein großer Haufen Holzhäcksel, der vor sich hinkompostiert. (Hier ursprünglich etwa 15 m²)

Ein Experiment:

- Das Holzhäcksel würde auch ohne unser Zutun kompostieren. Hier wollen wir allerdings gerne den Prozess beeinflussen, beschleunigen und vor allem: beobachten, was passiert!
- Die Bodenorganismen (vor allem Pilze aber auch Nashornkäfer und ihre Larven, Springschwänze, etc.), die das Kohlenstoffreiche Holz zersetzen, sind für ihre eigene Stoffwechsel auf Stickstoff angewiesen. Diesen Stickstoff wollen wir dem Haufen Holz hinzufügen, damit die Bodenorganismen genug zu futtern haben.
- In diesem Haufen haben wir folgendes organisches Material vergraben und die Mengen dokumentiert:
 - Bokashi (fermentierte Gemüsereste)
 - ∘ Urir
 - Bentonit, Urgesteinsmehl, Kalk
- Dieser Haufen versackt bis das Holz vollständig zersetzt und humifiziert ist (sichtbar in etwa 2 Jahren, also ab Frühling 2023)



Zu beachten:

Holzhäcksel-Kompost ist **sauer.** Um den pH-Wert zu neutralisieren soll – vor allem nach der Kompostierung – **Kalk** beigemischt werden.



Vorteile

- Bei der Zersetzung von Holz sind hauptsächlich Pilze beteiligt. Zum Gärtnern ist es vorteilhaft, wenn im Boden bereits Pilzkulturen vorhanden sind. Holzhäcksel kann dafür die Basis sein.
- Man kann große Mengen Erde produzieren.



Nachteile

Es dauert lange, bis alles Holz fertig kompostiert ist, etwa 2 Jahre.



Jahreszeiten

Von Anfang Oktober bis Ende Februar ist Baumfällsaison. Wenn Du Interesse an Holzhäcksel hast, sprich in deinem Bezirk arbeitende Baumpfleger*innen direkt an: oft freuen sie sich über die Möglichkeit das Häcksel nebenan abladen zu können. Und du hast Holzhäcksel umsonst.

BodenschätzeN ist ein Projekt von worstation Ideenwerkstatt e.V.
Für weitere Infos, anstehende Workshops, Fragen, Anregungen, etc.
www.bodenschätzeN.org | bodenschaetzeN@workstation-berlin.org

Diese Poster wurden von BodenschätzeN erstellt im Rahmen des (gleichnamigen) Projektes, das von Juli 2020 bis September 2021 im Prinzessinnengarten am Moritzplatz durchgeführt wurde, dank der finanziellen Unterstützung der Deutsche Postcode Lotterie.

Benutzung unter Creative Commons Lizenz : Namensnennung , Nicht-kommerziell, Weitergabe unter gleichen Bedingungen





